

Inhalt

0.	Einleitung	1
1.	<u>Das Außenseitermotiv in der Geschichte der literarischen Utopie</u>	5
1.1	Individuum und Gesellschaft in der literarischen Utopie zwischen Renaissance und ausgehendem 19. Jahrhundert	5
1.2	Die Differenzierung der utopischen Thematik und die Außenseitermotive im anti-utopischen Roman	11
2.	<u>Die Stellung des Außenseiters im soziokulturellen Gefüge des dargestellten Gesellschaftssystems</u>	20
2.1	Fragestellung und Analyseansätze	20
2.2	Die Grundstruktur anti-utopischer Sozialisationsprozesse und das Rollengefüge der fiktiven Gesellschaften	25
2.3	Ursachen und Motive für das abweichende Verhalten der Außenseiter	37
2.3.1	Störungen des Sozialisationsprozesses	39
2.3.2	Rollenkonflikt, Affiliation und Rollenentfremdung	43
2.3.3	Pathologische Rollenentfremdung	53
2.4	Die typischen Stadien der devianten Karriere	55
2.4.1	Passive Abweichung	56
2.4.2	Isolierungs- und Fluchtversuche	57
2.4.3	Eingliederung in deviante Subkulturen	59
2.4.4	Die Reaktion des Systems	63
2.5	Die exemplarische Bedeutung der Außenseiterkarriere	64
2.6	Ergebnisse	72

3.	<u>Die Thematisierung der Außenseiterproblematik und ihre Bedeutung für die Erzählstruktur der Anti-Utopie</u>	74
3.1	Vorüberlegungen	74
3.2	Theoretische Ausgangspunkte für die Strukturanalyse	83
3.3	Die Grundformen kontextentwerfender Darstellung im anti-utopischen Roman	88
3.3.1	Die abstrakt-theoretische Exposition in der Form der Figuren- oder Erzählerrede	88
3.3.2	Die repräsentative Figur	96
3.3.3	Die exemplarische Situation	99
3.4	Die Grundformen figurenbezogener Darstellung im anti-utopischen Roman	101
3.4.1	Die Handlung	104
3.4.2	Der Dialog zwischen repräsentativer Figur und Außenseiter	107
3.4.3	Die Bewußtseins- und Gefühlsdarstellung	114
3.5	Ergebnisse	136
4.	<u>Der Stellenwert und die Funktion der Außenseitergeschichte im literarischen Kommunikationsprozeß</u>	147
4.1	Fragestellung und Analyseansätze	147
4.2	Die Kommunikationsstruktur des anti-utopischen Romans	153
4.2.1	Das utopische Normensystem als fiktives Bezugsfeld	154
4.2.2	Die Geschichte des Außenseiters als Bewertungsangebot des Autors	162
4.2.3	Die Reaktion des Lesers auf das Bewertungsangebot des Autors	167
4.3	Die kommunikativ übermittelten Wertpositionen und gesellschaftskritischen Aussagen des anti-utopischen Romans	175
4.3.1	Die Kritik an der Fremdbestimmung menschlichen Lebens	176

4.3.2	Die positiven Wertsetzungen im anti- utopischen Roman: Menschliche Autonomie als oberster Wert	184
4.4	Der Gesamtcharakter des anti-utopischen Wirklichkeitsbezugs	193
5.	<u>Verzeichnis der benutzten Literatur</u>	202